



Pfarrblatt Neulengbach

Ausgabe 01/2022

DAS Informationsblatt der r.k. Pfarre Neulengbach

Zeit zur Umkehr

Zeit zur Umkehr
vom Überfluss zum Notwendigen
von der Übertreibung zur Genügsamkeit
vom Habenwollen zum Zufriedensein
von der Sucht zur Freiheit

Zeit zur Umkehr
von der Heuchelei zur Aufrichtigkeit
von der Engherzigkeit zur Weite
von der Selbstgerechtigkeit zur Güte
von der Beliebigkeit zur Klarheit
vom Wankelmur zur Treue

Zeit zur Umkehr
vom Ich zum Du
von der Entfremdung zur Nähe
von der Gleichgültigkeit zur Anteilnahme
von der Kränkung zur Versöhnung
von der Feindseligkeit zum Frieden

Zeit zur Umkehr
vom Lärm zur Stille
von der Hektik zum Innehalten
von der Ungeduld zur Gelassenheit
von der Zerstreuung zur Sammlung
von der Oberfläche zum Wesentlichen

© Gisela Baltés

Eine gesegnete Zeit der Umkehr wünschen

Ihr Pfarrer
GR Mag. Boguslaw Jackowski,
Pastoralassistentin
Maria Hauer,
der Pfarrkirchen- und der
Pfarrgemeinderat



20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

In Summe wurden 36 Vorschläge mit 27 unterschiedlichen Namen in die Urne eingeworfen. Alle potenziellen KandidatInnen wurden in den letzten Wochen hinsichtlich ihrer Bereitschaft befragt. Nachdem sich in Summe nur 11 Personen zur Kandidatur bereit erklärt haben, hat der Wahlvorstand beschlossen, am 20. März **KEINE** Wahl durchzuführen, da ohnedies nicht die zuvor festgelegte maximale Anzahl von 15 Personen erreicht werden konnte. Die 11 Personen sind somit automatisch für die kommende Periode bestellt. Die Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderates erfolgt am 20. März im Rahmen der Hl. Messe. Dabei wird auch der bisherige Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat verabschiedet.



Fastenzeit und Kartage für Kinder

Fastensonntag FASTEN – Fit fürs Leben – Fit für den Glauben
Viele fasten, um fit zu sein. Wir wollen die Fastenzeit nützen, um fit im Glauben zu sein. Wie geht das? Wir werden darüber an den Fastensonntagen nachdenken. Wir ziehen jeden Sonntag mit Kerzen in die Kirche ein und ein Symbol soll uns zeigen, wie wir fit im Glauben werden können. Ein Fastenkreuz und ein Vorsatz für jede Woche sollen uns auch zu Hause dabei helfen.

Kartage gemeinsam erleben

Am Gründonnerstag sind alle Kinder um 15.00 Uhr in die Kirche eingeladen. Wir denken bei verschiedenen Stationen darüber nach, was am Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern passiert ist. Genauere Infos gibt es auf der Homepage und im Schaukasten.



EWG

Fr. Davids Lieblingssatz heißt: GOTT IST GUT. Er hat sich 2021 wieder bewahrheitet. Trotz Lockdowns und abgesagtem Buch- und Adventmarkt wurden € 1.700,- für Seifen und Perlen-Christbäumchen der Frauengruppen, sowie € 250,- beim EWG-Pfarrkaffee eingenommen. Vergelts Gott! Zusammen mit dem Erlös von Erntedank und Lebkuchenherzen konnten 2021 wichtige Projekte finanziert werden:

- 75 Bienenstöcke und 75 Ziegen (je eine pro Frau und Familie)
- zwei neue Toilettenanlagen für die Internate
- drei Lehrerinnen (für jede Frauengruppe) für ein halbes Jahr für wöchentlichen Unterricht und eine von zwei Weiterbildungen der AKTION REGEN für 15 Rainworkers, VermittlerInnen von Familiengesundheit in DolDol!

Im April wird Frau Margaret Bachlechner wieder vor Ort sein und uns live auf unserer 15-JAHRE-EWG-FEIER berichten. Diese wurde wegen der Pandemie auf Samstag, 25. Juni verschoben! Das bunte Programm beginnt mit einem Dankgottesdienst, danach zeigt im Pfarrsaal Frau Bachlechner Fotos und Videos von DolDol. Auch wird es Weltladenprodukte und ein Buffet geben und für Kinder warten Gewinnspiel und Rätselralley! Für 2022 bis 2025 konnten wieder acht Schulpatenschaften neu gewonnen werden, somit ermöglichen wir 29 Jugendlichen 2022 eine Secondary school – DANKE! Gespannt erwartet werden die Maturazeugnisse der sieben MaturantenInnen im März. 2022 startet ein notwendiges und sinnvolles Großprojekt in DolDol. Eine Photovoltaikanlage (Kostenvoranschlag € 12.500,-) soll das alte Dieselaggregat für die Brunnenwasserpumpe ersetzen. Momentan liegen am EWG-Spendenkonto zwar erst rund € 3.500,-, aber: GOTT IST GUT und wir vertrauen darauf und auf unsere treuen SpenderInnen.



Weihnachtspost an die PatenschülerInnen

FIRMVORBEREITUNG



PFARRSTATISTIK

Getauft wurde:

Brunner Kimberly, 14. November

Wir haben Abschied genommen und wissen in Gottes Liebe geborgen:

Hallach Leopold Werner, geb. 1944

Kollwig Margaretha Emma, geb. 1928

Mag. Dr. Dr. Zemanek Josef, geb. 1943

Öller Anton Josef, geb. 1929

Spitznagl Erich, geb. 1935

Scharl Helga, geb. 1942

Hammerschmid Franziska, geb. 1940

Ing. Makoru Manfred, geb. 1940

Widmann Gerda Anna Pauline, geb. 1939

Ing. Zankl Otto, geb. 1929

Resch Eva Maria, geb. 1959

Ramssl Maria, geb. 1928

Peherstorfer Matthias, geb. 1933



Die Fastenwürfel liegen unter dem Orgelchor in der Pfarrkirche zum Mitnehmen auf. Nach Ostern können die Würfel in der Pfarre abgegeben werden. Sie können Ihre Spende auch direkt auf das Konto der Fastenaktion überweisen:

*Fastenaktion der Diözese St. Pölten
Raiffeisenbank Region St. Pölten*

IBAN: AT90 3258 5000 0120 0666

Ihre Spende ist von der Steuer absetzbar!

Eine Liste aller Projekte, die durch die Aktion unterstützt werden, finden sie unter www.fastenaktion.at.

Unter dem Motto „Gib meinem Leben Richtung“ bereiten sich heuer 15 Firmlinge aus unserer Pfarre auf das Sakrament der Firmung vor.

Neben Firmstunden in kleinen Gruppen gibt es auch Treffen mit allen gemeinsam - zum Beispiel einen Nachmittag zum Thema der sieben Gaben des Heiligen Geistes oder einen Nachmittag mit ihren PatInnen. Die Firmlinge beteiligen sich außerdem an einer sozialen Aktion, gestalten Gottesdienste mit und besuchen den Firmspender Abt Petrus Pilsinger im Stift Seitenstetten. Die Firmung feiern wir in unserer Pfarre am Samstag, den 28. Mai, um 16.00 Uhr.

Wir wünschen unseren Jugendlichen, dass sie sich in der Vorbereitungszeit wohl fühlen, dass sie Neues über ihren Glauben erkennen und erfahren und dass sie ein Stück in unsere Pfarrgemeinschaft hineinwachsen. Beten wir gemeinsam um den Heiligen Geist für unsere Firmlinge und alle Jugendlichen!

Messen mit den Firmgruppen:

Sa, 26. März Gruppe Steigberger

Sa, 30. April Gruppe Jakwerth/Pöll



TANDLMARKT

Das Tandmarktteam hat lange überlegt ob der Tandmarkt heuer stattfinden kann. Es standen viele Fragen im Raum:

- ❖ Täglich kommen ca. 60 (vor allem ältere) MitarbeiterInnen um die Waren ins Pfarrheim zu tragen und einzusortieren. Wie schützen wir sie und was ist wenn sie krank werden und sich gegenseitig anstecken?
- ❖ In den letzten zwei Jahren sind viele MitarbeiterInnen verstorben oder können nicht mehr mitarbeiten. Wie kommen wir gerade jetzt zu neuen MitarbeiterInnen?
- ❖ Der Tandmarkt ist eine sehr große Veranstaltung und hat eine lange Vorlaufzeit. Was machen wir mit den Waren wenn spontan abgesagt werden muss?
- ❖ Unser Pfarrheim ist zwar groß, aber wenn die Waren und die MitarbeiterInnen in den Räumen sind wird es schon eng. Wie viele KäuferInnen können wir einlassen? Wir haben leider keine Möglichkeit ein Einbahnsystem zu organisieren.
- ❖ Wer darf einkaufen? Geimpft, Genesen, Getestet??? Wer soll das überprüfen?

JUNGSCHEAR-MINISTRANTENFASCHING



Viel Spaß hatten unsere Ministranten- und Jungscharkinder beim

Nach wirklich langer Diskussion haben wir uns schweren Herzens unter Abwägung aller „Für und Wieder“ entschieden, heuer keinen Tandmarkt stattfinden zu lassen. Wir möchten uns aber an dieser Stelle, ganz herzlich bei allen bisherigen TandmarktmitarbeiterInnen, SpenderInnen von Waren und EinkäuferInnen für die Treue bedanken und hoffen, dass wir im kommenden Jahr neu durchstarten können.

Vielleicht denken Sie schon Mal darüber nach, ob sie da auch mithelfen wollen. **Wir brauchen viele neue Mitarbeiter!**

Faschingsfest. Polizisten, Mäuse, Katzen, Gefangene, Vampire und viele mehr stürmten durchs Pfarrheim und lösten gemeinsam viele Aufgaben. Zum Schluss stärkten sich dann alle bei einer Krapfen-Jause.

FAMILIENMESSE

Am Faschingsonntag waren Clowns, Prinzessinnen, Indianer, Burgfräuleins und noch viele andere Gäste bei der Familienmesse mit dabei. Die Freude und das Lachen standen im Mittelpunkt. Auch wir Christen haben viel zu lachen. Gott schenkt uns die Freude, er will, dass wir glücklich sind. Wenn unser Herz voll ist von Freude, dann kann es auch andere anstecken.



TERMINE

| | |
|---|---|
| Kreuzwegandachten | |
| jeden Sonntag | 14:30 Uhr in der Pfarrkirche <i>nicht am 03. April</i> |
| Fr, 25. März | 16:30 Uhr <i>Kinderkreuzweg</i> |
| Zeitumstellung (in der Nacht von 26. auf 27. März) Ab diesem Zeitpunkt sind die Abendmessen am Mittwoch und die Vorabendmessen am Samstag jeweils um 19:00 Uhr! | |
| Do, 31. März | <i>Katholisches Bildungswerk</i> im Pfarrheim 19:00 Uhr „Diskussion zum synodalen Prozess“ |
| Fr, 01. Apr. | 16:30 Uhr <i>Kinderkreuzweg</i> |
| Beichte vor Ostern | |
| Sa, 02. Apr. | 15:00 – 16:30 Uhr Pfr. Jackowski 16:30 – 18:00 Uhr Pfr. Tracz |
| So, 03. Apr. | <i>Kreuzweg</i> der Eine-Welt-Gruppe in der 17:00 Uhr Pfarrkirche (um 14:30 Uhr kein Kreuzweg) |
| Fr, 08. Apr. | 16:30 Uhr <i>Kinderkreuzweg</i> |
| So, 10. Apr. | Palmsonntag <i>Palmweihe</i> im Schlosspark 10:00 Uhr Prozession zur Kirche und Hl. Messe anschl. |
| Do, 14. Apr. | Gründonnerstag <i>Karwoche für Kinder</i> in der Pfarrkirche 15:00 Uhr <i>Abendmahlfeier</i> 19:00 Uhr Ölbergandacht und Anbetung bis 21:30 Uhr anschl. |
| Fr, 15. Apr. | Karfreitag 14:30 Uhr Kreuzwegandacht 19:00 Uhr <i>Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn</i> anschl. Rosenkranzgebet beim Hl. Grab |
| Sa, 16. Apr. | Karsamstag / Osternacht 09:00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10:00 Uhr 21:00 Uhr <i>Osternachtsfeier</i> (Beginn am Kirchenplatz) anschl. Speisensegnung und Agape am Kirchenplatz |
| So, 17. Apr. | Ostersonntag 10:00 Uhr <i>Osterhochamt</i> – unser Kirchenchor singt die Missa brevis in C „Spatzenmesse“ von anschl. W. A. Mozart Speisensegnung |
| Mo, 18. Apr. | Ostermontag 10:00 Uhr Hl. Messe |
| Dorfmesen | |
| Ab 20. April sind die Gottesdienste am Mittwoch wieder um 19:00 Uhr in den Dorfkapellen. | |
| So, 24. Apr. | <i>Familienmesse</i> mit Vorstellung der 10:00 Uhr Erstkommunionkinder |

| | |
|--|--|
| Sprech- und Kanzleistunden | |
| <i>Pfarrer GR Mag. Boguslaw Jackowski</i> | |
| Di, 08:30 bis 11:00 Uhr / Sa, 09:00 bis 11:00 Uhr | |
| <i>Pastoralassistentin Maria Hauer</i> | |
| Mi, 16:00 bis 18:00 Uhr / Do, 09:00 bis 11:00 Uhr | |
| <i>Pfarrsekretärin Marianne Lang</i> | |
| Di, 08:30 bis 11:30 Uhr / Do, 14:00 bis 17:00 Uhr / Fr, 08:30 bis 11:30 Uhr | |
| Telefon Pfarramt: 02772/52122 | |
| E-Mail: pfarramt@pfarre-neulengbach.at | |
| www.pfarre-neulengbach.at | |

| |
|---|
| Verlagspostamt: 3040 Neulengbach |
| <small>Offenlegung gem. §25 MG: „Pfarrblatt Neulengbach“ Medieninhaber: r.k. Pfarre Neulengbach (3040 Neulengbach, Kirchenplatz 1) als Alleineigentümer Blattlinie: Informationsschrift der Pfarrgemeinde Medieninhaber und Herausgeber: r.k. Pfarre Neulengbach (3040 Neulengbach, Kirchenplatz 1) Redaktion: Pfarrer GR Mag. Boguslaw Jackowski, Pass. Maria Hauer, Pfarrgemeinderat Gestaltung: Hannes Penninger - Druck: Druckerei Eigner, 3040 Neulengbach</small> |

| | |
|---------------------|---|
| Maiandachten | |
| jeden Sonntag | 19:00 Uhr in der Pfarrkirche |
| jeden Dienstag | 19:00 Uhr in Inprugg |
| So, 01. Mai | Staatsfeiertag / Hl. Josef 10:00 Uhr <i>Florianimesse</i> mit Feuerwehr-Abordnungen |
| So, 08. Mai | Muttertag 10:00 Uhr Hl. Messe / Lebkuchenaktion der EWG  |
| So, 15. Mai | <i>Familienmesse</i> in der Pfarrkirche 10:00 Uhr |
| Bitttage | |
| Mo, 23. Mai | 19:00 Uhr - Raipoltenbach |
| Di, 24. Mai | 19:00 Uhr - Inprugg (keine Frühmesse) |
| Mi, 25. Mai | 19:00 Uhr - Markersdorf |
| Do, 26. Mai | Christi Himmelfahrt 10:00 Uhr Hl. Messe |
| Sa, 28. Mai | Firmung mit Abt Petrus Pilsinger 16:00 Uhr (um 19:00 Uhr keine Abendmesse) |

| | |
|--|--|
| Wiederkehrende Termine unserer Pfarrgruppen | |
| Jungschar | jeden Fr, 18:00 – 19:00 Uhr |
| Kinderchor | jeden Fr, 17:00 – 18:00 Uhr |
| Kirchenchor | jeden Mi, 19:30 – 21:00 Uhr |
| Bibelrunde | 24. März / 28. Apr. / 19. Mai jeweils 19:00 Uhr |
| Wort des Lebens | 03. März / 07. Apr. / 05. Mai jeweils 19:00 Uhr |
| Frauentreff | 04. März / 01. Apr. / 06. Mai jeweils 19:30 Uhr |

ANGEBOT FÜR GEISTLICHE BEGLEITUNG

Was ist geistliche Begleitung?

- Ich lasse mich für eine bestimmte Zeit auf meinem Lebensweg begleiten.
- Ich brauche meinen Verletzungen, Verwundungen und Verstörungen nicht auszuweichen, sondern komme ihnen vielmehr auf die Spur und mit ihnen in Berührung.
- Ich entdecke neu meine Fähigkeiten und Talente und kann mein Licht auf den Leuchter stellen...
- Dadurch kann ein Stück Versöhnung, Befreiung und Klärung gelingen in der Beziehung zu mir selbst, zu anderen Menschen und in meiner Gottesbeziehung. Geistliche Begleitung hat jedoch ihre Grenze dort, wo sich eine klinische Behandlung oder Psychotherapie als notwendig erweist!

Wie läuft geistliche Begleitung ab?

Regelmäßige Treffen (meist im 3- bis 5-Wochen-Abstand) über einen längeren Zeitraum, Dauer je ca. 50-60 min. Verschwiegenheitspflicht ist Voraussetzung. Kosten: freie Spende für Partnerpfarre Dol/Dol/Kenia

Wer bietet geistliche Begleitung an?

Mag.a Regina Vogl (65)
1996 - 2003 Aus- und Weiterbildung in Geistlicher Begleitung im Europakloster Gut Aich in St. Gilgen bei P. Dr. Johannes Pausch OSB
Ich freue mich, wenn Sie mich kontaktieren unter 0676/733-83-66 oder per E-Mail: regina.vogl@aon.at

Bild im Hintergrund: Arnulf Rainer, Vorhänge, Baden 2020